



Ideenwettbewerb LEADER Saale-Holzland

Die Regionale Aktionsgruppe (RAG) ruft die Akteure in der Region Saale-Holzland zu einem Ideenwettbewerb auf. Es werden innovative Projektideen gesucht, welche die Umsetzung unserer gemeinsamen Regionalen Entwicklungsstrategie (RES) unterstützen.

Die Saale-Holzland-Region ist anerkannte LEADER-Region. Sie erhält Fördermittel zur Umsetzung von **Projekten aus der Region für die Region.**

Nach 3 Jahren Arbeit haben wir positive Bilanz gezogen und zahlreiche Projekte in den nachfolgenden 4 Handlungsfeldern unterstützen können:

- Lebensqualität auf dem Land – für jung bis alt
- Naturnaher Tourismus & Naherholung – regionale Produkte / Vermarktung
- Regionale Wertschöpfung und nachhaltiges Wirtschaften
- Energie und Klimaschutz

Dazu zählen z.B. das Haus für Kinder in Stiebritz, der Mehrgenerationenspielplatz in Dorndorf, die Domäne Wetzdorf, der Künstlerhof in Reichenbach, das Kettensägenkünstler-Symposium in Rauschwitz, das Streuobstnetzwerk Ostthüringen, die Milchzapfstelle in Königshofen, die Obstpresse in Willschütz, die Rapsölpresse in Schlöben oder auch das Marktheft Reinstädter Landmarkt sowie die Kinder- und Jugendfreizeit-App.

Für die nächsten 3 Jahre wollen wir weitere Projekte unterstützen. Dazu sind wir auf der Suche nach rührigen Akteuren und lohnenswerten Einfällen. Schreiben Sie uns daher Ihre Ideen und füllen Sie unseren Projektbogen aus.

Zur RAG-Mitgliederversammlung im Januar 2019 werden die eingegangenen Projektideen vorgestellt und wird darüber beraten, welche Ideen in den weiteren Prozess der Umsetzung der RES einbezogen werden.

Bitte senden Sie den ausgefüllten Projektbogen bis 31.12.2018 an: RAG Saale-Holzland e.V., Geschäftsstelle, Nickelsdorf 1, 07613 Crossen a. d. Elster oder per Email an: info@rag-sh.de

Auskünfte erteilen: Ina John und Anett Tittmann (LEADER-Management), Tel.: 036693/ 23 09-0

Ideenwettbewerb, Projektbogen und RES finden Sie auf der Homepage der RAG www.rag-sh.de unter „Aktuelles“.

Nächste Sitzungstermine sowie Veranstaltungen:

- **Sitzung Jugendbeirat** am 06.12.2018 um 16:00 Uhr in Hermsdorf (Jugendhaus)
- **RAG-Mitgliederversammlung** mit Projektmesse am 28.01.2019 von 16:00 – 19:00 Uhr in Nickelsdorf (Rittergut)
- **Werkstatt für einen klimafreundlichen Kultur-Wandel im SHK** (ClimateCulture-Lab) am 23.02.2019, 9:00-17:00 Uhr, in Eisenberg (Im Schloß) – *nähere Informationen dazu siehe auf S. 4*



Aktuelle Stellenausschreibung

- **Projekt „Verändern durch Verstehen“ (Bewerbungsfrist 31.12.2018)**

Die RAG Saale-Holzland e.V. sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt zur Umsetzung des Projektes "Veränderung durch Verstehen - Beratungs- und Bildungsnetzwerk für eine nachhaltige Entwicklung in der Saale-Holzland-Region" eine/n Projektmanager/in für BNE für die Zielgruppe Kinder/Jugendliche & Pädagogen (30 Stunden/ Woche).

Weiterführende Informationen zu den Aufgaben und Anforderungen finden Sie in der Stellenausschreibung auf www.rag-sh.de unter der Rubrik „Aktuelles“.

Bewerbungen richten Sie bitte an:

RAG Saale-Holzland e.V., Nickelsdorf 1, 07613 Crossen oder per E-Mail an: info@rag-sh.de

Kontakt: Ina John und Anett Tittmann (Tel.: 036693/ 23 09-16 o. -36)

Neues zum Regionalpark Saale-Ilm-Unstrut

Das LEADER-Kooperationsprojekt „Regionalpark Saale-Ilm-Unstrut“ der RAG Saale-Holzland gemeinsam mit der RAG Weimarer Land und dem Burgenlandkreis konnte erfolgreich starten. Die Stadt Jena, als Lead-Partner, hat eine Machbarkeitsstudie ausgeschrieben, durch welche u.a. die Potenziale der Gesamtregion herausgearbeitet und eine genaue Gebietsabgrenzung erfolgen soll. Die Studie wurde vergeben an das Büro complan Kommunalberatung aus Potsdam und soll gemeinsam mit den Akteuren vor Ort entstehen. Diverse Veranstaltungen sind dafür geplant.

Kontakt: Ina John, Tel.: 036693/ 23 09-16, Email: i.john@laendlichekerne.de

Selbstevaluierung der RAG

Die erste Hälfte der aktuellen Förderperiode ist bereits vorüber. Die RAG hat daher das Jahr 2018 genutzt, um Bilanz zu ziehen. Neben der Auswertung der Zahlen und Indikatoren, fanden dazu Befragungen unter den RAG-Mitgliedern und den Projektträgern statt und wurden in mehreren Gremiensitzungen die Ergebnisse diskutiert und bewertet.

Die Selbstevaluierung hat gezeigt, dass die RAG in allen Handlungsfeldern erfolgreich tätig geworden ist, wobei im HF 1 „Lebensqualität auf dem Land – für jung bis alt“ bislang die meisten Aktivitäten stattfanden. Die Evaluierung hat auch gezeigt, dass die RAG mit ihrer RES die Bedarfe der Region im Wesentlichen erkannt hat und diese schrittweise abarbeitet. An einigen Stellen muss jedoch aufgrund geänderter Rahmenbedingungen nachjustiert werden. Die RES-Fortschreibung soll bis Ende 2018 erfolgen und zur nächsten Mitgliederversammlung im Januar 2019 beschlossen werden.

Die RAG ist insgesamt zukunftsfest aufgestellt und wird mit bewährter Struktur und Arbeitsweise den Prozess fortführen.

Der Evaluierungsbericht (20 Seiten) geht an die RAG-Vorstandsmitglieder. Die Kurzversion (2 Seiten) kann auf der RAG-Homepage www.rag-sh.de unter „Aktuelles“ eingesehen werden.



Kinder- und Jugendfreizeit-App für die Saale-Holzland-Region

Der Ländliche Kerne e.V. setzt derzeit das LEADER-Projekt „Kinder- und Jugendfreizeit-App für die Saale-Holzland-Region“ um und braucht tatkräftige Unterstützung von allen Akteuren aus der Region.

Ob Fußball- oder Feuerwehrverein, Informatikkurse, Tanztreffen, Wandertreffen, Spielenachmittage oder, oder, oder - Die Kinder- und Jugendfreizeit-App möchte mit den zahlreichen Angeboten und Tätigkeiten Ihrer Vereine und Initiativen befüllt werden. Ziel soll es sein, den Kindern und Jugendlichen, die im Landkreis leben und aufwachsen, umfassende Informationen über ihre Möglichkeiten der Freizeitgestaltung auf eine zeitgemäße und ansprechende Art und Weise aufzuzeigen.

Gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen der Schülerwerkstätten 2017 und 2018 wurde dazu ein Konzept für die App erarbeitet, die den Namen „my eSHaKa“ tragen soll.

Gerne nimmt der Ländliche Kerne e.V. noch **bis 30.11.2018 Beiträge von Ihnen als Akteure** entgegen, die Freizeitangebote und Informationen für die Zielgruppe in der Saale-Holzland-Region bereithalten. **Die entsprechenden Formulare finden Sie auf www.laendlichekerne.de unter dem Menü-Punkt „Kinder und Jugendliche“.** Ziel ist es, dass die App Ende des Jahres online geht. Auch Informationen, beispielsweise zu Berufsmöglichkeiten oder Beratungsangeboten, werden gerne aufgenommen.

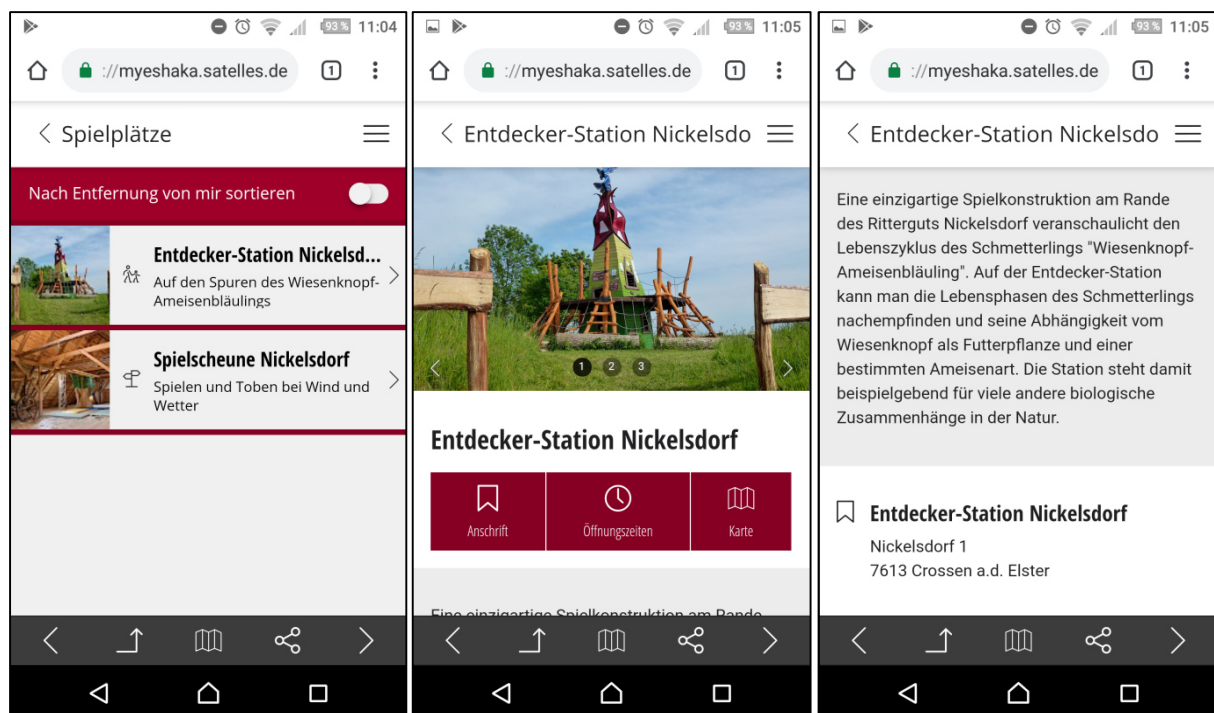


Abb. 1: Beispiel für die Darstellung eines Spielplatzes in der App (Demoversion)

Kontakt: Franziska Ta Van, Tel.: 036693/ 23 09-36, Email: f.tavan@laendlichekerne.de



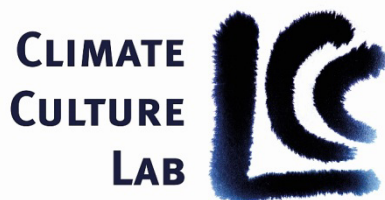
Werkstatt für einen klimafreundlichen Kultur-Wandel im Saale-Holzland-Kreis

23.02.2019, 9:00-17:00 Uhr, Im Schloß, Hauptgebäude, 07607 Eisenberg

Die RAG Saale-Holzland e.V. ist eine der 13 Kooperationspartnern, die bundesweit an dem vom Bundesumweltministerium geförderten ClimateCulture-Lab (CCL) teilnehmen. Am 23. Februar 2019 will Sie das ClimateCulture-Lab einen ganzen Tag lang inspirieren. Gemeinsam wird der Begriff KlimaKultur-Wandel beleuchtet und ausgestaltet. Hierzu gehören Fragen wie: Welche Handlungsmöglichkeiten und Kompetenzen brauchen wir im Alltag? Wo kann Klimaschutz ohne großen Aufwand mitgedacht und mitgemacht werden? Was kann ich ab sofort dazu beitragen?

Erproben Sie einen Tag lang innovative, kulturkreative Klimaschutzmethoden! Denn Technik ist wichtig, reicht aber nicht. Deshalb sind Sie als engagierter Mitgestalter gesucht! Bringen Sie sich ein, tauschen Sie sich aus und entwickeln Sie mit anderen zusammen neue Perspektiven für den Kultur-Wandel hin zu einer klimafreundlichen Kommune.

Die RAG und das CCL laden alle zum Mitmachen ein: Klimaschutzakteure aus der Wirtschaft und Verwaltung, Netzwerke aus dem Bereich Nachhaltigkeit, Kulturschaffende sowie alle interessierten Bürger. Mit dem Projekt wollen Pestel Institut, Klima-Bündnis und Solar-Institut Jülich Impulse für die fortlaufenden und ganzheitlichen Prozesse des KlimaKultur-Wandels setzen.



gemeinsam
KlimaKulturen wandeln

Melden Sie sich an unter www.climateculture-lab.de

Die Teilnahme an der Werkstatt ist kostenlos.

Nähere Infos (Einladung, Programm etc.) finden Sie auf www.rag-sh.de unter der Rubrik „Aktuelles“

Kontakt: Ina John und Anett Tittmann, Tel.: 036693/ 23 09-16 o. -36, Email: info@rag-sh.de

Impressum

Herausgeber: Regionale Aktionsgruppe Saale-Holzland e.V., Geschäftsstelle Rittergut Nickelsdorf, Nickelsdorf 1, 07613 Crossen/ Elster, Telefon: 036693-23090, Email: info@rag-sh.de, Homepage: www.rag-sh.de

Redaktion: Anett Tittmann

RAG Saale-Holzland e.V.: eingetragener Verein beim Amtsgericht Stadtroda unter Nr. VR 798, Vorstandsvorsitzender: Andreas Heller, Stellvertreter: Dietrich Heiland und Dr. Siegfried Stenzel

Förderung: Die Arbeit der RAG im Rahmen des LEADER-Managements wird gefördert durch die Europäische Union und den Freistaat Thüringen aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)



Hier investieren Europa und der Freistaat
Thüringen in die ländlichen Gebiete